

Ressort: Reisen

Große Koalition will Bußgelderhöhung für Schwarzfahrer

Berlin, 27.05.2014, 22:54 Uhr

GDN - Die Große Koalition will die Strafe für Schwarzfahren in Bussen und Bahnen von 40 auf 60 Euro anheben. "Die bisherige Geldbuße von 40 Euro deckt nicht einmal die Kosten für die Kontrollen gegen Schwarzfahren", sagte die verkehrspolitische Sprecherin der SPD-Bundestagsfraktion, Kirsten Lühmann der "Bild-Zeitung" (Mittwoch).

"Es kann nicht sein, dass die ehrlichen Kunden noch die Kontrolle der unehrlichen zahlen müssen." Der verkehrspolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Fraktion, Ulrich Lange, sagte der "Bild", ein höheres Bußgeld sei "eine Frage der Gerechtigkeit gegenüber denen, die ehrlich zahlen". Den Kommunen entgingen durch Schwarzfahrer jährlich Millionen, die ihnen für den Betrieb von Bussen und Bahnen fehlten. Der CDU-Verkehrspolitiker Thomas Jarzombek hält sogar ein Bußgeld von über 60 Euro für möglich. Bemessungsgrundlage solle der Preis für ein ÖPNV-Monatsticket sein, sagte Jarzombek der "Bild".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35297/grosse-koalition-will-bussgelderhoehung-fuer-schwarzfahrer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619